

Apostel Rainer Storck in der Gemeinde Mülheim-Mitte

An seinem 55. Geburtstag hielt Apostel Rainer Storck einen Gottesdienst mit Versiegelung und Ruhesetzungen in der Gemeinde Mülheim-Mitte.

In diesem besonderen Gottesdienst, zu dem auch die Gemeinde Mülheim-Dümpten und der Männerchor des Bezirkes Ruhr-Emscher eingeladen waren, wurden die kleine Mia Anders versiegelt und drei Amtsträger in den Ruhestand versetzt.

Dem Gottesdienst lag die Bibelstelle 2. Petrus 3 zu Grunde. In einem Teil des 18. Verses heißt es: *"Wachset aber in der Gnade und Erkenntnis unseres Herrn und Heilands Jesus Christus."*

Zu Anfang des Gottesdienstes sagte der Apostel, dass er am liebsten jeden einzelnen fragen würde: "Wie geht es Dir?" Er wisse, dass das Leben auch Kampf bedeute und manche gar kämpfen müssten, um in den Gottesdienst kommen zu können. Jeder möge darum kämpfen, den Segen aus dem Gottesdienst mitzunehmen. Gott lasse zwar zu, dass manchmal eine Last auferlegt werde, er helfe aber auch, diese Last zu tragen.

Durch Nachfolge wachsen

Wachsen in der Gnade heiße, sich seiner Schwachheit bewusst zu sein und sich selbst zu erkennen.

Wichtig sei, auch in der Erkenntnis zu wachsen, dass der Gottessohn als Menschensohn auf die Erde gekommen ist, dass er für uns das Opfer gebracht und verheißen habe, dass er wiederkommen werde. Jeder könne durch die Nachfolge in der Erkenntnis wachsen, so wie dies seinerzeit die Apostel Petrus und Paulus vorgelebt hätten.

Wachsen in der Gnade und in der Erkenntnis könne zu wunderbaren Entwicklungen führen.

Geborgenheit

Nach den Predigtbeiträgen des Bischofs Manfred Bruns und des Bezirksältesten Eduard Nieland (Bezirk Recklinghausen) spendete Apostel Storck der kleinen Mia, Tochter der Eheleute Daniela und Benjamin Anders, das Sakrament der Heiligen Versiegelung. Mia erwecke den Eindruck völliger Geborgenheit, so der Apostel. Dies stelle die Grundlage dar für eine großartige

Entwicklung im menschlichen Dasein. Auch die Seele des Kindes möchte sich entwickeln und könne dies am besten, wenn sie sich geborgen fühle.

Von 107 Amtsjahren zum 107. Psalm

Schließlich nahm Apostel Storck noch die Ruhesetzungen des Priesters Erwin Schlenkhoff und des Diakons Willi Geifes, beide aus Mülheim-Mitte, sowie des Diakons Helmut Sunderbrink aus Mülheim-Dümpten vor. Er dankte den drei Amtsträgern für insgesamt 107 Amtsjahre. Sie hätten ihr Herz eingebracht und mit der Seele gedient. Weiterhin begleiten möge sie der 1. Vers des 107. Psalmes: *"Danket dem Herrn; denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich."*

"Happy Birthday, dear Apostel"

Nach Abschluss des Gottesdienstes wartete noch eine Überaschung auf Apostel Rainer Storck: Anlässlich seines 55. Geburtstages sang die ganze Gemeinde für ihn: "Happy Birthday to you!"

Hier geht´s zur Bildergalerie.

24. Januar 2013

Text: R. W.

Fotos: A. F.

